

weiter. Ich sehe den Felsen². Ich gehe auf die Leere³ zu. Ich möchte springen. Ich stehe am Rande des Abgrunds. Dann springe ich. Die Luft schlägt mein Gesicht. Ich falle auf den Boden. Ich öffne die Augen. Mir ist kalt. Ich sehe ein weißes Licht. Ich versuche wieder aufzustehen⁴ aber meine Arme sinken⁵ im Boden ein. Jetzt verstehe ich. Dann lasse ich mich von den Wellen tragen. Am Strand sehe ich meine Eltern. Er hätte verfehlt mich während diese 2 Jahre.

Amira Schelle

1. sich verlaufen (ä-ie-au) : *se perdre*².
der Fels (-en) : *le roc* 3. die Leere : *le vide* 4. wieder auf/stehten (a-a) : *se relever* 5. ein/sinken (a-u) : *s'enfoncer*

-6-

-5-

Ich heiße Niklaus. Ich bin ein Wanderer. Heute bin ich allein. Wie immer. Jetzt wandere ich. Ich denke, dass ich mich verlassen habe¹. Die Wand ist dunkel und ich habe Angst. Die Angst. Dieses Wort ist nutzlos für mich. Ich wandere

Der Dunst

¹ die Wohnung(-en) : *l'appartement* ². der Hecht(-e), die Forelle(-n) : *le brochet, la truite* ³. der Stern(-e) : *l'étoile* ⁴. betrachten : *contempler/regarder*

Herbert Schneider

Name von dieser Familie war: Meyer. Man kann sehen, dass man kein Geld haben muss, um glücklich zu sein!

Der Sinn des Lebens

Es ist sehr lange her. Ich gehe in ein unbekanntes Land. Ich habe Fussweh¹... Meine Arme sind schwer, mein Atem ist keuchend, und große Wassertropfen perlen mir auf der Stirn. Welche seltsame Idee hatte ich, dort nach dem Sinn des Lebens zu suchen. Wenn ich Leute frage, verstehe ich nicht alles. Sie sprechen eine unheimliche Sprache. Ich finde, dass sie fast lustig ist! Es ist der gerollte « r ». Die Klänge² sind musikalisch und sie sprechen schneller. Ich habe nach dem Warum und Weshalb von dieser Sprache gesucht. Aber es war nutzlos. Ich habe nicht verstanden. Ach... Wenn das Leben einen Sinn hat, dann ist er nicht hier. Es stehen nur Trümmer³ in

-7-

-4-

Ach ja, ich habe etwas vergessen: der machen sie danach schöne Träume. eingeschlafte waren, so müde waren sie, Feuer. Obwohl die kleinen Kinder oft erzählten sie sich Geschichten um ein betrachten⁴. Bevor die Nacht hereinbrach nach draußen, um die Sterne³ zu sympatisch. Nach dem Essen gingen sie war. Außerdem waren alle herzlich und Essen, bei dem die Stimmung sehr warm Abend kochte die Familie ein schönes Hechten² oder Forellen² zurück. Am Jungen und sehr oft kamen sie mit vielen zum Angeln. Erfahrene Fischer waren die jeden Morgen gingen alle an den See demselben Haus: die Großeltern, die groß genug für die ganze Familie war.

praktischer als eine Wohnung¹, weil es das den Großeltern gehörte, war Grund hielten sie zusammen. Das Haus, Eltern und die Enkelkinder. Aus diesem Ereignissen, die in diesem Dorf spielten.

der Umgebung⁴. Hmm... Ich denke, dass ich ein Gedicht⁵ schreibe, bis mein Diener ankommt, so werde ich nicht müde sein. Ich bin zu intelligent, ohohoho!

Neele Blume

1. der Fussweh : *le mal de pied*. 2. der Klang (-"e) : *le son, la sonorité* 3. die Trümmer : *les décombres, les ruines* 4. die Umgebung (-en) : *les environs* 5. das Gedicht (-e) : *le poème*

www.minibooks.ch

-3-

verschiedenen Generationen in sehr arm war. Deshalb lebten die Sonne aufgeht, eine kleine Familie, die Es war einmal, am Morgen, wenn die

Das kleine Haus auf der Wiese

Simone Dorn

¹. die Rache (-n) : *la vengeance / sich rächen* ². sich vertragen (u-a) : *se supporter* ³. sich betrügen (o-o) : *se tromper* ⁴. die Geliebte (-n) : *la maîtresse* ⁵. einander töten : *s'entretuer*

Ein Bewohner, der verweist gewesen war, entdeckte später sein Dorf und seine Familie. Alle lagen tot nebeneinander. Traumatisiert malte er ein Bild. Dieses Gemälde zeugt von den schrecklichen Ereignissen, die in diesem Dorf spielten.

BILDER UND GESCHICHTEN

Band 1

Seconde européenne allemand

Lycée Vaugelas

Chambéry

2016

-2-

Dorfbewohner töteten einander⁵. Rachen folgten einander. Und alle Familie des Geliebten von Claudia. Die und Eric zu töten. Später rächte sich die und er entschloss sich, sich zu rächen überfiel ihn die Wut und die Traurigkeit, dass Eric der Mörder war. Deshalb, töten. Der Geliebte von Claudia verstand, er keine andere Wahl, als seine Frau zu Ehescheidung noch nicht existierte, hatte Geliebte⁴ heiraten. Insofern als die betrogen³ sich. Eric wollte seine namens Claudia, die sich nicht mehr ein Mann namens Eric und seine Frau lebten friedlich, bis zu dem Tag, an dem neben einem Fluss. Die Dorfbewohner auf dem Land abgelegenen war. Es lag Es war einmal ein sehr kleines Dorf, das

Das Dorf der Rache¹